

Geschichte
des
britischen Indien.
Fünfter Band.

Ä

Geschichte
der
außereuropäischen Staaten.

Herausgegeben
von
mehreren Gelehrten.

Neunter Band.

Britisches Indien.

Von James Mill.

Fünfter Band.

Quedlinburg und Leipzig.

Druck und Verlag von Gottfr. Basse.

1839.

Geschichte

des

britischen Indien.

Von
James Mill, Esq.

Hoc autem presse et distincte excutiamus sermone
quodam activo et masculo, nusquam digrediendo, ni
amplificando. BACON, De Augm. Scient. Lib. II.

Nach
der dritten englischen Original-Auflage übersetzt.

Fünfter Band.

Quedlinburg und Leipzig.

Druck und Verlag von Gottfr. Basse.

1839.



I n h a l t.

Sechstes Buch.

Von der Einführung der neuen Regierungs-Verfassung Indiens, im Jahre 1784, bis zur Beendigung des Krieges mit den Mahratten, im Jahre 1805.

Erstes Capitel.

Verwaltung des Hrn. Macpherson. — Zustand der Regierung in Indien, innerer und äußerer. — Der Revisions-Hof bezahlt die Schulden des Nabob von Arcot ohne weitere Untersuchung. — Verordnet, daß die Cession der Revenüen aus dem Carnatif aufhören solle. — Reißt die Macht der Directoren an sich. — Lord Cornwallis zum General-Souverneur ernannt. — Anfang der Parlaments-Verhandlungen über die Anklage des Hrn. Hastings. — Die beste Art des Verfahrens vom Unterhause verworfen. — Anklagepunkte wider Hastings. — Drei Bills zur Verbesserung der ostindischen Acte. — Gerichtliches Verfahren des Parlaments gegen Hastings. — Die Anklage durch Stimmenmehrheit beschloffen. — Parlaments-Verfahren rücksichtlich der Anklage des Sir Elijah Impey. — Der Antrag auf Anklage verworfen. — Hrn. Pitt's Erklärungsacte. Seite 1.

Zweites Capitel.

Der Proceß des Hrn. Hastings. S. 73.

A n h a n g.

„Bericht der Commission, welche vom Hause der Gemeinen (am 5. März 1794) ernannt wurde, um die Tagebücher der Lords in Bezug auf ihr Verfahren bei dem Prozesse des Warren Hastings Esq. einzusehen, und über das darin Gefundene dem Hause zu berichten; der Commission nämlich, welche aus den zur Beweisführung der Anklagepunkte des besagten Warren Hastings gewählten Wortführern bestand, und späterhin (nämlich am 17. März 1794) den Auftrag erhielt, über die seit dem Beginne der besagten Klage vorgefallenen Gegenstände zu berichten, und ihre Meinung über die Ursachen der langen Dauer des Processes mitzutheilen.“ S. 205.

Drittes Capitel.

Uebereinkunft mit dem Nabob von Mude wegen Truppen und Geld. — Der Circar von Suntoor wird von dem Nizam abgetreten, und eine neue Uebereinkunft mit diesem Fürsten geschlossen. — Verhältniß dieser Uebereinkunft in Bezug auf Tippo Saib. — Tippo's Streit mit dem Nabob von Travancore. — Tippo greift die Linien von Travancore an. — Die Engländer rüsten sich zum Kriege, — schließen ein Bündniß mit dem Nizam und den Mahratten. — Plan des Feldzugs. — General Meadows setzt sich in Besitz von Coimbatore, und errichtet eine Posten-Linie bis an den Guejhutty-Paß. — Tippo steigt den Guejhutty-Paß hinab, — und zwingt den englischen General, zur Vertheidigung des Carnatik zurückzukehren. — Ende des Feldzugs und Ankunft des Lord Cornwallis zu Madras. — Operationen in Malabar. — Neue Uebereinkunft mit Mahomed Ali, über die Einkünfte aus dem Carnatik. Seite 228.

Viertes Capitel.

Cornwallis übernimmt den Oberbefehl — eröffnet den zweiten Feldzug. — Belagerung von Bangalore. — Zug gegen Seringapatam. — Operationen der Bombay-Armee. — Schlacht von Arifera zwischen Cornwallis und Tippo. — Das Heer leidet Mangel an Lastochsen und Mundvorräthen — muß sich zurückziehen. — Operationen des Mahratten-Contingentes. — Unterhandlungen mit Tippo. — Debatten in dem Unterhause über den Krieg mit Tippo. — Zurüstungen zum dritten Feldzuge. — Einnahme der Festungen, welche die Pässe nach dem Carnatik beherrschen und die Verbindungen gefährden. — Operationen der Armee des Nizams und des Mahratten-Contingentes zwischen dem ersten und zweiten Zuge nach Seringapatam. — Operationen der Bombay-Armee. — Tippo's Operationen. — Zug nach Seringapatam. — Das verschanzte Lager des Feindes vor Seringapatam erstürmt. — Zurüstungen zur Belagerung. — Unterhandlungen. — Friede. — Darauf folgende Uebereinkünfte. S. 278.

Fünftes Capitel.

Lord Cornwallis's Verbesserungen des Finanz- und Justizwesens. S. 354.

Sechstes Capitel.

Erfolg der von Lord Cornwallis getroffenen Verbesserungen des Finanz- und Justizwesens. S. 390.